

Lars Stoermer – Saxophon, Bassklarinette, Loopstation

Seit mehreren Jahren beschäftige ich mich mit sehr unterschiedlichen Musikstilen. Als Improvisator und Komponist ist es zunächst vor allem der zeitgenössische Jazz, der aufgrund der Vielfalt von Atmosphären und Ausdrucksmitteln einen großen musikalischen Freiraum bietet. (u.a. Lars Stoermer Quartett). Mit der Sängerin Karolina Trybala spiele ich polnische Folklore und vertone Lyrik (u.a. Leipziger Jazztage 2005). Als Solist im Bereich Funk&Soul spielte ich Tourneen mit dem Saxophonisten Pee Wee Ellis (u.a. James Brown) oder den Sängerinnen Martha High und Marva Whitney. Mit dem Tanzensemble „Momentum“ aus Hildesheim oder auch als Solist arbeitete ich im Performance-bereich. Von 2005 bis 2008 begleitete ich die Rock/Pop-Gruppe „Wir sind Helden“ auf nahezu allen Konzerten und Festivals in Deutschland sowie dem europäischen Ausland. Seit 2008 arbeite ich an literarisch-musikalischen Programmen mit dem Schauspieler Günter Barton (u.a. für das Goethe Institut, Heinrich-Böll-Stiftungen (Länder/Bund)). 2013: 1. Preis „Composer Slam Hannover“

Wichtig erscheint mir innerhalb eines Soloauftritts eine unmittelbare Kommunikation mit dem Publikum und dem jeweiligen Ort. Als Musiker bin ich zuallererst selbst Zuhörer. Ich folge den Aufforderungen des musikalischen Materials sowie den improvisatorischen Eingebungen, und schenke ihnen den größtmöglichen lebendigen Ausdruck.

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ - Victor Hugo

„Am Ende gewinnt Stoermer: Das Publikum goutiert das sehr Eigene, Skurrile, schlicht Gute.“

- 11.10.2013, Neue Presse Hannover, Stefan Gohlisch

„Stoermer wechselt bei jedem Lied das Instrument. Tenor- und Sopran-saxophon oder Bassklarinette. Jedes wird von ihm beherrscht, jedem haucht er etwas wie Seele ein. Gedichte in Noten. Seine Kompositionen sind oftmals lyrisch, er selbst ein Klangvirtuose (...) Lars Stoermer ist ein Macher, immer im Sog der Musik. Einer, der einen Gig mit dem Gefühl eines Musikers lebt und mit dem analytischen Geist eines Komponisten durchleuchtet.“

- 13.05.2014, Hildesheimer Allgemeine Zeitung, Patricia Hempel